

Zwei Schwerstgewichtlerinnen

Es gibt einige Dinge, um derentwillen der Zoologische Garten sogar zur Nachtzeit alarmiert wird. Dazu gehören die Erkundigungen nach dem Gewicht der Elefanten. An irgendeinem Stammtisch ist der Zoo durchgehechelt worden. Einer stellt etwas kühne Behauptungen über die Leibeslast der „Großen“ auf, erregt natürlich Widerspruch, es kommt zur Wette. Die Direktion soll entscheiden, möglichst noch zwischen zwölf und ein Uhr nachts. Das gibt einen kleinen Anpuff, und dann läuft die Sache meist zur beiderseitigen Befriedigung aus, indem besagte Direktion nach dem ersten Verdruß über die Störung sich ausbedingt, daß die Wettsumme dem Zoo überwiesen werde.

Um jene Anrufe zu erübrigen, sei heute das Ergebnis zweier amtlicher Wägungen vom Oktober 1931 mitgeteilt. Frau Benga, die Mutter Babys, wog 3490 kg, Frau Tilly nur 2990. Bekanntlich liegen diese beiden vollschlanken Damen in Eifersuchtsfehde miteinander (man kann von Dickhäutern nicht gut sagen, sie lägen sich in den Haaren). Neulich hat die eine der anderen den Rüssel auf Eisenspitzen manikürt.

Die genannten Gewichte beziehen sich also lediglich aufs „schwache“ Geschlecht. Was mag der Bulle Omar, dieser wahrhaft „schwere Junge“ wiegen? Seit 20 Jahren hat er auf keiner Waage gestanden. Ich setze 100 Mark für den, der Omar eigenhändig dorthin führt. Man sieht, das Geld liegt auf der Straße. Wer mit?